



# *Bürgerschützengilde und Heimatverein Essel e.V.*

---

## **Presseinformation**

---

### **Programmierter Ausnahmezustand in Essel**

Schützenfest zu Pfingsten im Festzelt an der Marfeldstraße

---

Wenn zu Pfingsten (19. bis 21. Mai) in Essel Schützenfest gefeiert wird, ist dies mehr als eine Feierlichkeit. Das ganze Dorf und mit ihm zahlreiche Gäste aus dem ganzen Stadtgebiet und darüber hinaus erleben so etwas wie einen programmierten Ausnahmezustand in Grün-Weiß. Nachdem die organisatorischen Vorbereitungen weitgehend abgeschlossen sind, freut sich die BSG Essel auf das dreitägige Event.

Dabei setzen die Gastgeber kompromisslos auf gute Livemusik während der gesamten Veranstaltung. Am Pfingstsamstag wird erstmals in Essel die Partyband 6th Avenue aus dem Münsterland das Publikum auf die Tanzfläche ziehen. Am Sonntag- und Montagabend verspricht die Band musica è, ebenfalls erstmals in Essel, die ein oder andere „Eskalation“ im Zelt. Unverzichtbar ist einmal mehr die Trachtenkapelle aus Häusern. Sie wird mit 40 Musikern das gesamte Schützenfest maßgeblich mitgestalten.

So auch am Pfingstsonntag, wenn die Schwarzwälder zum kostenfreien Frühkonzert ins Zelt bitten oder auch beim Großen Zapfenstreich, dem ersten Höhepunkt im Festprogramm am Samstag. Der große Festzug am Sonntagnachmittag führt vom Ostcharweg durch die Lohwegsiedlung nach Essel. Zusammen mit dem Bataillon Essel werden sich die Nachbargilden aus Hochlar, Suderwich, Röllinghausen-Berghausen, Erkenschwick, der Altstadt und Oer sowie ein Zug der Freiwilligen Feuerwehr Suderwich auf den Weg durch die grün-weiß dekorierten und teils dicht gesäumten Straßen begeben. Gegen 17:00 Uhr erfolgt die Parade der etwa 700 Teilnehmer am Thronwagen vor dem Festzelt an der Marfeldstraße.

Für die Bewirtung im Zelt konnten bereits zum dritten Mal die bekannten Gastronomen Uwe Suberg und Karsten Knepper gewonnen werden. „Wir freuen uns sehr“, so der Gildenvorstand, „über diese Partnerschaft, garantiert sie uns und unseren Gästen doch höchste Qualität und eine perfekte Zusammenarbeit.“

Mit großer Spannung blicken die Schützen natürlich auf das Vogelschießen am Pfingstmontag. Dann endet die zweijährige, erfolgreiche Regentschaft von König Bernhard I. Surmann und Königin Gitte I. Dörlemann mit ihrem Prinzgemahlenpaar Clemens Dörlemann und Gertrud Surmann.

Vormittags geht es noch um die Insignien, ab mittags dann um die Königs- oder auch Kaiserwürde für die kommenden beiden Jahre. Bei guten Wetter dürften wieder deutlich mehr als 1.000 Besucher dem finalen Wettbewerb beiwohnen. Wer dann letztlich um 19:15 Uhr durch Bürgermeister Christoph Tesche gekrönt wird, steht indes völlig in den Sternen.

Aktuelle Informationen: [www.bsg-essel.de](http://www.bsg-essel.de)

Recklinghausen, 9. Mai 2018

Ralf Kaschubowski